

ICOM

BEDIENUNGSANLEITUNG

UKW-TRANSCEIVER

iF3062T / S.

UHF-TRANSCEIVER

iF4062T / S.

Icom Inc.

**BIIS 1200
Compatible**




WICHTIG

LIES ALLE ANWEISUNGEN sorgfältig und vollständig vor der Verwendung des Transceivers.

SPEICHERN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG - Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Bedienungsanleitung für die **IC-F3062T / S UKW-TRANSCEIVER** und **IC-F4062T / S UHF-TRANSCEIVER**.

EXPLICIT DEFINITIONEN

WORT	DEFINITION
R. WARNUNG kann auftreten.	Personenschäden, Brandgefahr oder Stromschlag auftreten.
VORSICHT	Geräteschäden können auftreten.
HINWEIS	Wenn nicht beachtet, nur Unannehmlichkeiten. Keine Gefahr von Verletzungen, Feuer oder Stromschlag.

Icom, Icom Inc. und die  ICOM Logo sind eingetragene Marken von Icom Incorporated (Japan) in den USA, Großbritannien, Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland und / oder anderen Ländern.

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIG	i EXPLICIT
DEFINITIONEN	i INHALTSVERZEICHNIS
.....	ii VORSICHTSMASSNAHMEN
.....	iii

1 ZUBEHÖR 1–3

- Beiliegendes Zubehör 1
- Zubehörteile 1

2 PANELBESCHREIBUNG 4–10

- Frontblende 4
- Funktionsanzeige 6
- Programmierbare Funktionstasten 7

3 GRUNDLEGENDER BETRIEB 11–16

- Einschalten 11
- Kanalauswahl 12
- Anrufprozedur 12
- Empfangen und Senden 13
- Benutzerset-Modus 16
- Scrambler-Funktion 16

4 BIIIS-BETRIEB 17–27

- Einstellungsbeispiel 17
- Anruf entgegennehmen 17
- Anruf weiterleiten 19
- Empfangen einer Nachricht 21
- Übertragen eines Status 23

- Senden eines SDM (Short Data Message) 24
- Positionsdatenübertragung 25
- Druckeranschluss 26
- Digital ANI 26
- Automatische Notübertragung 26
- Betäubungsfunktion 26
- BIIIS-Anzeige 27
- Priorität Eine Kanalauswahl 27

5 LADEN DER BATTERIE 28–32

- Vorsicht 28
- Optionale Ladegeräte 30

6 BATTERIEFALL 33

7 SWIVEL BELT CLIP 34–35

- MB-93 Inhalt 34
- Anbringen 34
- Abnehmen 35

8 OPTIONEN 36–38 9 DOC

..... 39–41

1

2

3

4

5

6

7

8

9

VORSICHTSMASSNAHMEN

R. VORSICHT! NOCH NIE Halten Sie den Transceiver so, dass sich die Antenne während des Sendens sehr nahe an exponierten Körperteilen befindet oder diese berührt, insbesondere das Gesicht oder die Augen. Der Transceiver funktioniert am besten, wenn das Mikrofon 5 bis 10 cm von den Lippen entfernt ist und der Transceiver vertikal ist.

R. VORSICHT! NOCH NIE Betreiben Sie den Transceiver mit einem Headset oder anderem Audiozubehör bei hoher Lautstärke.

R. VORSICHT! NOCH NIE Schließen Sie die Anschlüsse des Akkus kurz.

UNTERLASSEN SIE Drücken Sie [PTT], wenn Sie nicht senden möchten.

VERMEIDEN Verwenden oder platzieren Sie den Transceiver in direktem Sonnenlicht oder in Bereichen mit Temperaturen unter -25°C oder über $+55^{\circ}\text{C}$.

Die Grundfunktionen, das Senden und Empfangen des Transceivers werden innerhalb des angegebenen Betriebstemperaturbereichs garantiert. Das LCD-Display ist jedoch möglicherweise nicht richtig bedient oder zeigt bei langen Betriebsstunden oder nach Aufstellung in extrem kalten Bereichen eine Anzeige an.

UNTERLASSEN SIE Ändern Sie den Transceiver aus irgendeinem Grund.

BEHALTEN der Transceiver vom starken Regen, und **noch nie** Tauchen Sie es in das Wasser. Die Transceiver-Konstruktion ist **wasserfest**, nicht wasserdicht.

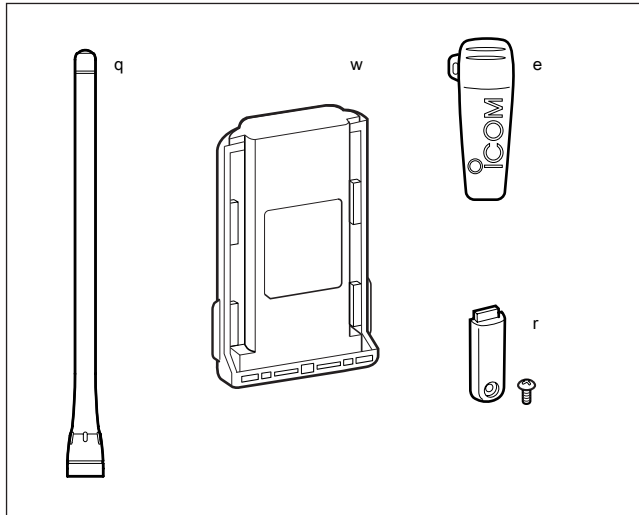
Die Verwendung von Nicht-Icom-Akkus / Ladegeräten kann die Leistung des Transceivers beeinträchtigen und die Garantie ungültig machen.

■ Beiliegendes Zubehör

Folgendes Zubehör wird mitgeliefert:

q Flexible Antenne	1	Menge
w Akku	1	
e Gürtelclip	1	
r Anschlussabdeckung (mit Schraube)	1 Satz	

Einige Zubehörteile werden je nach Ausführung nicht mitgeliefert.



■ Zubehörteile

D. Flexible Antenne

Schließen Sie die mitgelieferte flexible Antenne an den Antennenanschluss an.

VORSICHT!

- **NIEMALS HALTEN** durch die Antenne beim Tragen des Transceivers.
- Das Senden ohne Antenne kann den Transceiver beschädigen.



1 ZUBEHÖR

ich Batteriepack

So befestigen Sie den Akku:

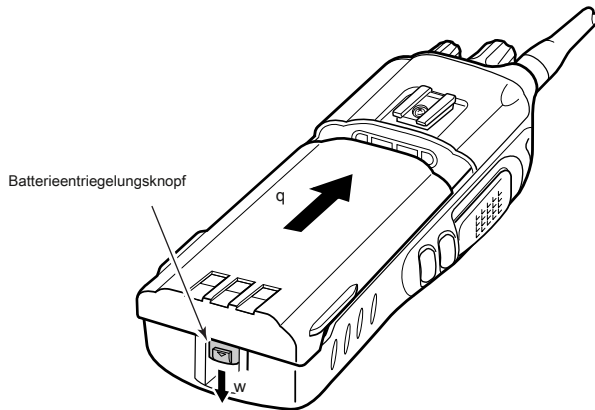
Schieben Sie den Akku in Pfeilrichtung (q), Verriegeln Sie es dann mit dem Batterieentriegelungsknopf.

- Schieben Sie den Akku, bis der Akku-Entriegelungsknopf ein Klicken ertönt.

So lösen Sie den Akku:

Schieben Sie den Batterieentriegelungsknopf in Pfeilrichtung (w) Wie nachfolgend dargestellt. Der Akku wird dann freigegeben.

NOCH NIE Lassen Sie den Akku los oder befestigen Sie ihn, wenn der Transceiver nass oder verschmutzt ist. Dies kann dazu führen, dass Wasser oder Staub in den Transceiver / Akku gelangt und der Transceiver beschädigt wird.



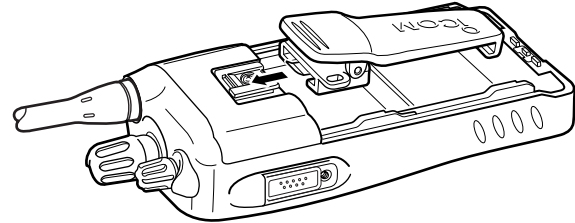
D. Gürtelschnalle

So befestigen Sie den Gürtelclip:

q Lassen Sie den Akku los, wenn er angebracht ist.

w Schieben Sie den Gürtelclip in Pfeilrichtung bis zum Gürtel

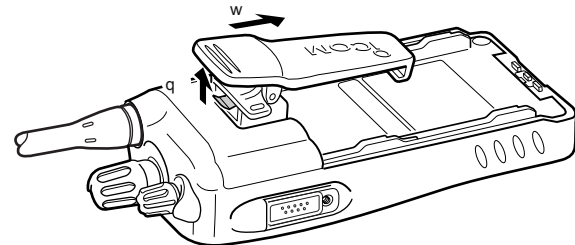
Der Clip ist gesperrt und es ertönt ein Klickgeräusch.



So lösen Sie den Gürtelclip:

q Lassen Sie den Akku los, wenn er angebracht ist.

w Kneifen Sie den Clip (q), und schieben Sie den Gürtelclip in Richtung der Pfeil (w).



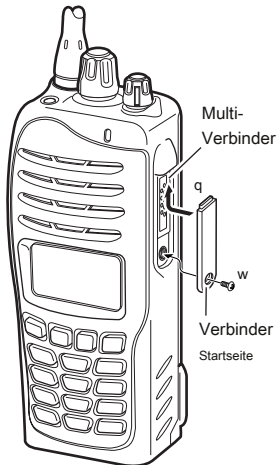
ich Anschlussabdeckung

Bringen Sie die Anschlussabdeckung an, wenn das optionale Lautsprechermikrofon oder Headset nicht verwendet wird.

So befestigen Sie die Anschlussabdeckung:

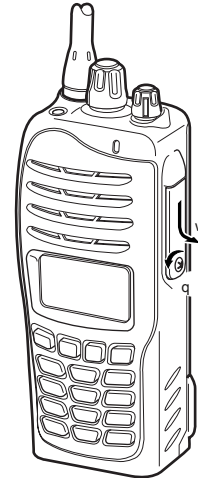
q Setzen Sie die Steckerabdeckung in den Mehrfachstecker ein.

w Die Schraube festziehen.

**So nehmen Sie die Anschlussabdeckung ab:**

q Lösen Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.

w Entfernen Sie die Anschlussabdeckung für das Lautsprecher-Mikrofon oder Headset-Anschluss.

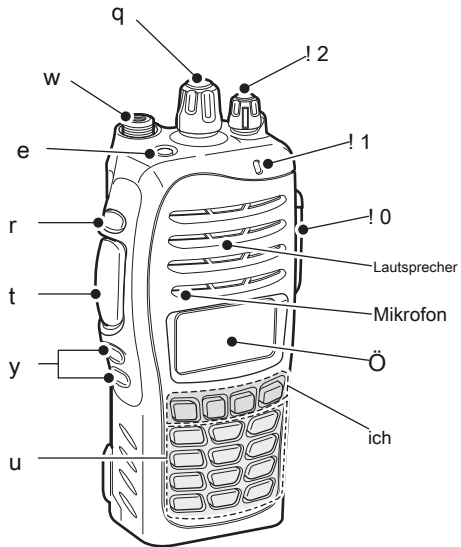
**VORSICHT!**

Bringen Sie die Anschlussabdeckung an, wenn das optionale Speakermicrophon nicht verwendet wird.

Andernfalls können die Anschlüsse des Mehrfachsteckers durch Metallgegenstände usw. kurzgeschlossen werden, wodurch der Transceiver beschädigt werden kann.

2 PANELBESCHREIBUNG

■ Frontblende



q DREHWAHL

Drehen, um die vorprogrammierten Speicherkanäle oder die Betriebszone auszuwählen.

(Abhängig von der Voreinstellung)

w ANTENNENANSCHLUSS

Verbindet die mitgelieferte Antenne.

e HÄNDLERPROGRAMMIERBARER SCHLÜSSEL [Emer]

Gewünschte Funktionen können von Ihrem Händler programmiert werden. ((≠ p. 7))

r HÄNDLERPROGRAMMIERBARER SCHLÜSSEL [Seite1]

Gewünschte Funktionen können von Ihrem Händler programmiert werden. ((≠ p. 7))

t PTT-SCHALTER [PTT]

Zum Senden gedrückt halten; freigeben, um zu erhalten.

y HÄNDLERPROGRAMMIERBARE SCHLÜSSEL [Seite2] / [Seite3]

Gewünschte Funktionen können von Ihrem Händler unabhängig programmiert werden. ((≠ p. 7))

u 10-TASTATUR (Je nach Version)

Über die Tastatur können Sie Ziffern eingeben, um:

- Wählen Sie Speicherkanäle
- Wählen Sie Tonkanäle
- Wählen Sie DTMF-Codes (während der Übertragung).
- Stellen Sie die BISS-Statusnummer ein
- Geben Sie eine Textnachricht für den SDM-Betrieb ein.
- Starten Sie mit dem Passwort

ich **HÄNDLERPROGRAMMIERBARE SCHLÜSSEL [P0] bis [P3]**

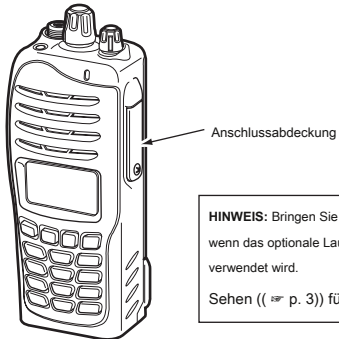
Gewünschte Funktionen können von Ihrem Händler unabhängig programmiert werden. (([☞] p. 7))

Ö FUNKTIONSANZEIGE

Zeigt eine Vielzahl von Informationen an, z. B. die Nummer / den Namen des Betriebskanals, den 2/5-Toncode, die DTMF-Nummern, die ausgewählte Funktion usw.

! 0 MULTI-ANSCHLUSS

Schließen Sie ein optionales Lautsprecher-Mikrofon an.



HINWEIS: Bringen Sie die Anschlussabdeckung an, wenn das optionale Lautsprecher-Mikrofon nicht verwendet wird.
Sehen (([☞] p. 3)) für Details.

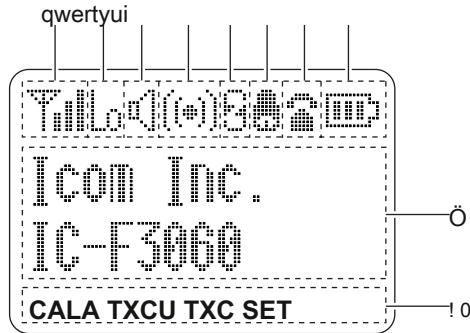
! 1 BESETZTE / ÜBERTRAGUNGSANZEIGE

- ↳ Leuchtet grün, während ein Signal empfangen wird oder wenn die Rauschsperrung offen ist.
- ↳ Leuchtet während der Übertragung rot.

! 2 VOLUMENSTEUERUNG [VOL]

Drehen, um die Stromversorgung ein- und auszuschalten und den Audiopegel anzupassen.

■ Funktionsanzeige



q SIGNALSTÄRKENANZEIGE

Zeigt den relativen Signalstärkepegel an.

w NIEDRIGE LEISTUNGSANZEIGE

Erscheint, wenn niedrige Ausgangsleistung ausgewählt ist.

e Hörbare Anzeige

→ Erscheint, wenn der Kanal hörbar ist (Stummschaltung aufheben)
Bedingung.

→ Erscheint, wenn der angegebene 2/5-Ton / BLS-Code lautet
empfangen.

r COMPANDER-ANZEIGE

Erscheint, wenn die Compander-Funktion aktiviert ist.

t SCRAMBLER-ANZEIGE

Erscheint, wenn die Voice Scrambler-Funktion aktiviert ist.

y GLOCKENANZEIGE

Erscheint / blinkt, wenn der spezifische 2/5-Ton / BLS-Code gemäß der
Vorprogrammierung empfangen wird.

u CALL CODE MEMORY INDICATOR

Erscheint, wenn der Anrufcode-Speicher ausgewählt ist.

ich BATTERIEANZEIGE

Erscheint oder blinkt, wenn die Batterieleistung auf ein bestimmtes Niveau abfällt.

Ö ALPHANUMERISCHE ANZEIGE

→ Zeigt eine Betriebskanalnummer, einen Kanalnamen,

Stellen Sie den Inhalt des Modus, den DTMF-Code usw. ein.

→ Der Anzeigemodus kann aus 1 Zeile oder 2 ausgewählt werden

Linien. Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

• In dieser Bedienungsanleitung wird die LCD-Abbildung im
2-Zeilen-Anzeigemodus beschrieben.

! 0 SCHLÜSSELINDIKATOR

Zeigen Sie die programmierte Funktion der Tasten auf der Vorderseite an ([P0], [P1],
[P2] und [P3]).

■ Programmierbare Funktionstasten

Die folgenden Funktionen können [Emer], [Side1], [Seite2], [Seite3], [P0], [P1], [P2] und [P3] programmierbar Funktionstasten.

Wenden Sie sich an Ihren Icom-Händler oder Systembetreiber, um Einzelheiten zur Programmierung Ihrer Transceiver zu erfahren.

Wenn die programmierbaren Funktionsnamen in den folgenden Erläuterungen in Klammern stehen, wird abhängig von der Programmierung die angegebene Taste zum Aktivieren der Funktion verwendet.

CH UP AND DOWN KEYS „OBEN UNTEN“ „NIEDER“

- ↳ Drücken Sie, um einen Betriebskanal auszuwählen.
- ↳ Drücken Sie, um einen Sendecode-Kanal auszuwählen, nachdem Sie [TX] gedrückt haben [Code CH Select].
- ↳ Drücken Sie, um einen DTMF-Kanal auszuwählen, nachdem Sie [DTMF] gedrückt haben [Autodial].
- ↳ Drücken Sie, um eine Scan-Gruppe auszuwählen, nachdem Sie gedrückt gehalten haben [Scan A Start / Stopp] / [Scan B Start / Stopp].
- ↳ Drücken Sie, um anschließend einen BIIS-Code, eine Statusnummer oder ein SDM auszuwählen
Drücken Sie die [Digitale Taste].

ZONENSCHLÜSSEL „ZONE“

Drücken Sie diese Taste und dann [CH Up] oder [CH Down], um die gewünschte Zone auszuwählen.

Was ist "Zone"? - Die gewünschten Kanäle werden entsprechend dem Verwendungszweck für die Gruppierung einer Zone zugeordnet. Beispielsweise werden "Mitarbeiter A" und "Mitarbeiter B" einer "Geschäfts" -Zone und "John" und "Cindy" einer "Privat" -Zone zugeordnet.

Scannen Sie einen Schlüssel „SCAN“

↳ Die Funktion dieser Taste hängt vom Power ON Scan-Set ab.
ting.

Wenn die Einschalt-Scanfunktion ausgeschaltet ist;

Drücken Sie, um den Scanvorgang zu starten und abzubrechen. Bei Übertragung während des Scans wird das Scannen abgebrochen.

Wenn die Einschalt-Scanfunktion eingeschaltet ist;

Drücken Sie, um den Scanvorgang anzuhalten, und setzen Sie den Scanvorgang nach Ablauf eines bestimmten Zeitraums fort. Bei Übertragung während des Scanvorgangs wird der Scanvorgang abgebrochen.

- ↳ Halten Sie diese Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um den Scan anzuzeigen Gruppe, und drücken Sie dann [CH Up] oder [CH Down], um die gewünschte Gruppe auszuwählen.

SCAN B-TASTE „SCAN B“

- ↳ Drücken Sie, um den Scanvorgang zu starten und abzubrechen. Im Falle von Übertragung während des Scans, pausiert den Scan. Der Scanvorgang wird nach Ablauf eines bestimmten Zeitraums fortgesetzt.
- ↳ Halten Sie diese Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um den Scan anzuzeigen Gruppe, und drücken Sie dann [CH Up] oder [CH Down], um die gewünschte Gruppe auszuwählen.

2 PANELBESCHREIBUNG

SCAN ADD / DEL (TAG) -SCHLÜSSEL „ SCAD SCAD ”

Drücken Sie, um den ausgewählten Kanal zur / von der Scan-Gruppe hinzuzufügen oder zu löschen.

PRIOR A / B-TASTEN „ P. PRAIN "" PIRAR. "" PIRB. "" PRBR. ”

↳ Drücken Sie, um den Kanal mit Priorität A oder Priorität B auszuwählen.

↳ Halten Sie [Prio A (Rewrite)] gedrückt, um den Prio A-Kanal neu zu schreiben.
nel.

MR-CH 1/2/3/4 SCHLÜSSEL „ CH1 "" CH2 "" CH3 "" CH4 ”


Drücken Sie, um einen Betriebskanal direkt auszuwählen.

MONI (AUDI) SCHLÜSSEL „ MONMON ”

↳ Aktiviert jeweils eine (oder zwei) der folgenden Funktionen

Kanal unabhängig: (nur PMR- oder BIIIS-PMR-Betrieb)

- Halten Sie gedrückt, um die Stummschaltung des Kanals aufzuheben (Audio wird ausgegeben; Zustand 'Akustisch').
- Drücken Sie, um den Kanal stummzuschalten (nur auf "Unhörbar" eingestellt).
- Drücken Sie, um die Stummschaltung des Kanals aufzuheben (nur 'Audible').
- Drücken Sie, nachdem die Kommunikation beendet ist, um einen 'Reset-Code' zu senden.

 **HINWEIS:** Die Nicht-Stummschaltung ('Audible'-Bedingung) kann je nach Programmierung nach einer festgelegten Zeit automatisch in die Stummschaltung ('Inaudible'-Bedingung) zurückkehren.

LICHTTASTE „ LICHTLICHT ”

Drücken Sie diese Taste, um die Hintergrundbeleuchtung des Transceivers nur dann vorübergehend einzuschalten, wenn die Hintergrundbeleuchtung im vom Benutzer eingestellten Modus ausgeschaltet ist.

SCHLÜSSEL „ SPERRSPERREN ”

↳ 1 Sek. Gedrückt halten. alle Programme elektronisch sperren-

Mable-Schlüssel mit Ausnahme der folgenden:

[Anruf] (inkl. Anruf A und Anruf B), [Moni (Audi)] und [Notfall].

↳ 1 Sek. Gedrückt halten. erneut, um die Sperrfunktion zu aktivieren
AUS.

HIGH / LOW KEY „ H / L. H / L. ”

Drücken Sie, um die Sendeausgangsleistung je nach Voreinstellung vorübergehend oder dauerhaft auszuwählen.

- Fragen Sie Ihren Händler nach dem Ausgangsleistungspegel für jede Auswahl.

C. TONE CH ENT KEY „ TSEL TSEL ”

Drücken Sie, um den Dauertonkanal auszuwählen, indem Sie mit [CH Up] / [CH Down] die Tonfrequenz- / Codeeinstellung ändern. Der ausgewählte Kanal bleibt als Dauertonkanal eingestellt, bis ein anderer Kanal als solcher bezeichnet wird.

SPRECHEN SIE UM DEN SCHLÜSSEL „ TÄ ”

Drücken Sie, um die Talk-Around-Funktion ein- und auszuschalten.

- Die Talk-Around-Funktion gleicht die Sendefrequenz für die Kommunikation von Transceiver zu Transceiver mit der Empfangsfrequenz aus.

WIDE / NARROW KEY „ W / N. W / N. ”

Drücken Sie, um die ZF-Bandbreite zwischen breit und schmal umzuschalten.

- Die breite Durchlassbandbreite kann mit dem CS-F3060 zwischen 25,0 und 20,0 kHz gewählt werden (Non-Software. (Nur PMR- oder BIIIS-PMR-Betrieb) Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

DTMF AUTODIAL KEY „DTMA DTMA“

- ↳ Drücken Sie, um den DTMF-Kanalauswahlmodus aufzurufen. Dann Wählen Sie den gewünschten DTMF-Kanal mit [CH Up] / [CH Down].
- ↳ Drücken Sie nach Auswahl des gewünschten DTMF-Kanals diese Taste auf Übertragen Sie den DTMF-Code.

RE-DIAL-SCHLÜSSEL „DTMR“

Drücken Sie, um den zuletzt übertragenen DTMF-Code zu übertragen.

CALL KEYS „C. CALL. "" CALL EIN "" CALL FOND

Drücken Sie, um einen 2/5-Ton- / BISS-ID-Code zu übertragen.

- Abhängig von Ihrem Signalisierungssystem ist eine Anrufübertragung erforderlich, bevor Sie eine andere Station anrufen.
- [Anruf A] und / oder [Anruf B] sind möglicherweise verfügbar, wenn Ihr System selektive Einzel- / Gruppenanrufe verwendet. Fragen Sie Ihren Händler, welcher Anruf jedem Schlüssel zugeordnet ist.

NOTSCHLÜSSEL „EMR EMR“

- ↳ Halten Sie eine bestimmte Zeit lang gedrückt, um einen Notruf zu übertragen gency call.
 - ↳ Bei [Emergency Single (Silent)] oder [Emergency Repeat (Lautlos)] gedrückt, wird ein Notruf ohne Signalton und Änderung der LCD-Anzeige gesendet. *
 - Wenn Sie den Notruf abbrechen möchten, drücken Sie (oder drücken Sie und Halten Sie die Taste erneut gedrückt, bevor Sie den Anruf weiterleiten.
 - Der Notruf wird nur einmal oder wiederholt gesendet, bis je nach Voreinstellung ein Steuercode empfangen wird.
- * Nur BISS PMR-Betrieb

ÜBERWACHUNGSSCHLÜSSEL „SURVSURV“

Drücken Sie, um die Überwachungsfunktion ein- oder auszuschalten.
 Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird kein Piepton ausgegeben und die LCD-Hintergrundbeleuchtung leuchtet nicht, wenn ein Signal empfangen oder eine Taste gedrückt wird usw.

TX CODE ENTER KEY „TXCE TXCE“

(Nur PMR- oder BISS-PMR-Betrieb)
 Drücken Sie, um direkt in den ID-Code-Bearbeitungsmodus für 5-Ton und BISS zu wechseln. Stellen Sie dann die gewünschte Ziffer mit [CH Up] / [CH Down] oder 10-Tasten * ein. ((≠ p. 14))
 * Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ)

TX CODE CHANNEL SELECT KEY „TXC TXC“

- ↳ Drücken Sie, um den ID-Code-Kanalauswahlmodus direkt aufzurufen. Stellen Sie dann den gewünschten Kanal mit [CH Up] / [CH Down] ein. ((≠ p. 14))
- ↳ Drücken Sie im ID-Code-Kanalauswahlmodus 1 Sekunde lang. zu Rufen Sie den ID-Code-Bearbeitungsmodus für 5-Ton und BISS auf. Stellen Sie dann die gewünschte Ziffer mit [CH Up] / [CH Down] oder 10-Tasten * ein. ((≠ p. 14))
 * Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ)

TX CODE CHANNEL UP / DOWN-TASTEN „TXCU TXCU "" TXCD“

Drücken Sie, um einen TX-Codekanal direkt auszuwählen.

2 PANELBESCHREIBUNG

ID-MR SELECT KEY „ IDMSIDMS ”

(Nur PMR- oder BIIS-PMR-Betrieb)

↳ Ruft erkannte ID-Codes ab.

- Drücken Sie diese Taste und wählen Sie den ID-Code mit [CH Up] / [CH Down].
- Bis zu 5 IDs werden gespeichert.

↳ Halten Sie gedrückt, um die ausgewählten IDs zu löschen.

SCRAMBLER-FUNKTION „ SCR SCR ”

Drücken Sie, um die Voice-Scrambler-Funktion ein- und auszuschalten.

COMPANDER-SCHLÜSSEL „ COMCOMP ”

Drücken Sie, um die Compander-Funktion ein- und auszuschalten.

Die Kompanderfunktion reduziert Rauschkomponenten aus dem übertragenen Audio, um eine klare Kommunikation zu gewährleisten.

USER SET MODE KEY „ EINSTELLEN EINSTELLEN ”

↳ Halten Sie gedrückt, um den Benutzersatzmodus aufzurufen.

- Drücken Sie im Benutzersatz-Modus diese Taste, um ein Element auszuwählen, und ändern Sie den Wert oder die Bedingung mit [CH Up] / [CH Down].

↳ Halten Sie diese Taste erneut gedrückt, um den Benutzersatzmodus zu verlassen.

Der Benutzersatzmodus ist auch über die Funktion "Einschalten" verfügbar. Beziehen auf ((= p. 16)) auch.

OPT OUT KEYS „ OP1 OP2 OP2 OP3 ”

Drücken Sie, um den Ausgangssignalpegel der optionalen Ports im optionalen Geräteanschluss zu steuern.

OPT MOMENTARY KEYS „ O1M O2M O3M ”

Halten Sie gedrückt, um den Ausgangssignalpegel der optionalen Anschlüsse im optionalen Geräteanschluss zu steuern.

DIGITALER TASTENSCHLÜSSEL „ BIFN BIFN ”

(Nur BIIS-Betrieb)

↳ Drücken Sie, um die Anruf-ID-Liste auszuwählen, die Nachricht zu senden und den Stand- nach Bedingung. Schaltet zwischen Warteschlangenkanal und Anzeige des empfangenen Nachrichtendatensatzes um, nachdem der Warteschlangenkanal ausgewählt wurde.

↳ Halten Sie gedrückt, um die Anzeige des Warteschlangenkanals auszuwählen.

STATUS AUF / AB-TASTEN „ BIUPBUDN GEBOTEN ”



(Nur BIIS-Betrieb)

↳ Drücken Sie im Standby-Zustand, um die Übertragung anzuzeigen. mit Statusanzeige und wählen Sie eine Statusnummer.

↳ Wenn ein empfangenes SDM angezeigt wird, drücken Sie, um das abzubrechen automatisches Scrollen und manuelles Scrollen der Nachricht.

↳ Wenn ein SDM mehr als 12 Zeichen enthält Drücken Sie, um die Nachricht manuell zu scrollen.

■ Einschalten

 Vor der ersten Verwendung des Transceivers muss der Akku vollständig aufgeladen sein, um eine optimale Lebensdauer und einen optimalen Betrieb zu gewährleisten. (( p. 30))

q Drehen Sie [VOL], um das Gerät einzuschalten.

w Wenn der Transceiver für ein Startkennwort programmiert ist,

Geben Sie die Zifferncodes gemäß den Anweisungen Ihres Händlers ein.

• Die 10-Tasten-Tastatur kann je nach Version zur Passworтеingabe verwendet werden:

• Die Schlüssel in der folgenden Tabelle können zur Passworтеingabe verwendet werden:

• Der Transceiver erkennt Nummern im selben Block als identisch. Daher sind "01234" und "56789" gleich.

SCHLÜSSEL	P0	P1	P2	P3	(Seite3)
NUMMER	0	1	2	3	4
	5	6	7	8	9

e Wenn die Anzeige „PASSWORT“ danach nicht mehr gelöscht wird

Bei Eingabe von 4 Ziffern ist die eingegebene Codenummer möglicherweise falsch. Schalten Sie das Gerät aus und beginnen Sie in diesem Fall von vorne.

D. Auswahl des Batterietyps

Der Batterietyp muss entsprechend dem angeschlossenen Batterietyp ausgewählt werden, wenn der Transceiver eingeschaltet wird.

↳ Drehen Sie [VOL], während Sie [Emer] und [PTT] gedrückt halten.

um den Typ der anhängenden Batterie umzuschalten.

• Lassen Sie nach Erscheinen der Anzeige [Emer] und [PTT] los.

• „DRY BATT“ wird ca. 3 Sekunden lang angezeigt. dann erscheint „Lo“, wenn der Batteriefachbetrieb ausgewählt ist.

• „LI-ION“ wird ca. 3 Sekunden lang angezeigt. wenn der Lithium-Ionen-Batteriebetrieb ausgewählt ist.

• Dieser Vorgang ist je nach Voreinstellung möglicherweise nicht verfügbar. Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

■ Kanalauswahl

Es stehen verschiedene Arten der Kanalauswahl zur Verfügung. Die Methoden können je nach Systemeinrichtung unterschiedlich sein.

NON-ZONE-TYP:

Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down] oder drehen Sie [ROTARY SELECTOR] *, um nacheinander den gewünschten Betriebskanal auszuwählen. oder drücken Sie eine der Tasten [MR-CH 1] bis [MR-CH 4], um einen Kanal direkt auszuwählen.

* Über [ROTARY SELECTOR] können bis zu 16 vorprogrammierte Kanäle ausgewählt werden. *

Zonentyp:

Drücken Sie [Zone], dann [CH Up] oder [CH Down] oder drehen Sie [ROTARY SELECTOR] *, um die gewünschte Zone auszuwählen.

AUTOMATISCHER SCAN-TYP:

Die Kanaleinstellung ist für diesen Typ nicht erforderlich. Beim Einschalten beginnt der Transceiver automatisch mit dem Scannen. Der Scanvorgang wird beendet, wenn ein Anruf eingeht.

* Abhängig von der Voreinstellung.

■ Prozedur aufrufen

Wenn Ihr System eine Tonsignalisierung verwendet (ausgenommen CTCSS und DTCS), kann der Anrufvorgang vor der Sprachübertragung erforderlich sein. Bei der verwendeten Tonsignalisierung kann es sich um ein selektives Anrufsystem handeln, mit dem Sie nur bestimmte Stationen anrufen und verhindern können, dass unerwünschte Stationen Sie kontaktieren.

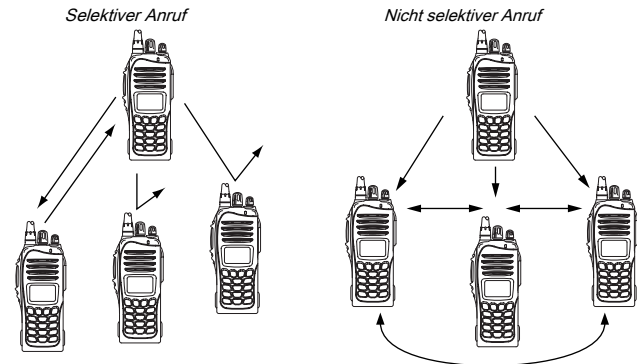
q Wählen Sie den gewünschten TX-Code-Kanal oder 2/5-Ton-Code gemäß den Anweisungen Ihres Systembetreibers.

- Dies ist je nach Programmierung möglicherweise nicht erforderlich.
- Beziehen auf ((☞ Seiten. 14 oder 15)) zur Auswahl.

w Drücken Sie die Anruftaste (einem der Händlerprogramme zugeordnet).

Tasten: [Emer], [Side1], [Side2], [Side3], [P0], [P1], [P2] und [P3] oder [PTT].

e Nach dem Senden eines 2/5-Ton-Codes wird der Rest Ihres Die Kommunikation kann auf normale Weise erfolgen.



■ Empfangen und Senden

HINWEIS: Das Senden ohne Antenne kann den Transceiver beschädigen. Sehen ((p. 1)) für Zubehörteile.

Empfang:

q Drehen Sie [VOL], um das Gerät einzuschalten.

w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down] oder drehen Sie [ROTARY SELECTOR] *, um den herkömmlichen Systemkanal nacheinander auszuwählen.

* Abhängig von der Voreinstellung.

e Stellen Sie beim Empfang eines Anrufs den Audioausgangspegel auf a ein angenehmer Hörpegel.

Senden:

Warten Sie, bis der Kanal frei ist, um Interferenzen zu vermeiden.

q Drücken Sie [Anruf], wenn Sie einen Anruf von Ihrer Seite aus einleiten.

• Codiertes Audio ist möglicherweise vom Transceiver zu hören, dann wird „“ angezeigt. 

• Abhängig von Ihrem Signalisierungssystem ist dieser Vorgang möglicherweise nicht erforderlich. Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

w Sprechen Sie bei gedrücktem [PTT] in das Mikrofon mit normaler Sprachlautstärke.

e Lassen Sie [PTT] los, um zum Empfang zurückzukehren.


WICHTIG: Um die Lesbarkeit Ihres Signals zu maximieren;

1. Halten Sie kurz an, nachdem Sie [PTT] gedrückt haben.
2. Halten Sie das Mikrofon 5 bis 10 cm (2 bis 4 Zoll) von Ihrem Mund entfernt und sprechen Sie dann mit normaler Sprachlautstärke in das Mikrofon.

D. Notizen senden

• Sperrfunktion senden

Der Transceiver hat mehrere Sperrfunktionen, die die Übertragung unter den folgenden Bedingungen einschränken:

- Der Kanal ist stummgeschaltet ('Unhörbar'; "" wird nicht angezeigt.) 
- Der Kanal ist besetzt.
- Nicht übereinstimmendes (oder übereinstimmendes) CTCSS wird empfangen. (Abhängig von der Voreinstellung.)
- Der ausgewählte Kanal ist ein Nur-Empfangskanal.

• Timeout-Timer

Nach kontinuierlicher Übertragung für den vorprogrammierten Zeitraum wird der Timeout-Timer aktiviert, wodurch der Transceiver die Übertragung stoppt.

• Elfmeter

Sobald der Timeout-Timer aktiviert ist, wird die Übertragung für einen vom Straf-Timer festgelegten Zeitraum weiter gesperrt.

3 GRUNDBETRIEB

D. Auswahl des TX-Code-Kanals

Wenn dem Transceiver [TX Code CH Select] zugewiesen ist, kann die Anzeige zwischen der Betriebskanalnummer (oder dem Namen) und der TX-Code-Kanalnummer (oder dem Namen) umgeschaltet werden. Wenn die TX-Code-Kanalnummer (oder der Name) angezeigt wird, wählt [CH Up] oder [CH Down] den TX-Code-Kanal aus.

VERWENDEN DER TASTE [TX CODE CH SELECT]:

- q Drücken Sie [TX Code CH Select] - eine TX-Code-Kanalnummer (oder Name) erscheint.
- w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten TX-Code auszuwählen
Kanal.
- e Drücken Sie [Call] (oder [PTT]) während des MSK-Betriebs), um das zu übertragen
ausgewählter TX-Code.
- r Drücken Sie erneut [TX Code CH Select], um zum Betrieb zurückzukehren.
Anzeige der Kanalnummer.

VERWENDEN DER TASTE [TX CODE CH UP] / [TX CODE CH DOWN]:

Wenn der Transceiver eine Tastenbelegung [TX Code CH Up] oder [TX Code CH Down] hat, kann der programmierte TX Code-Kanal direkt beim Drücken ausgewählt werden.

HINWEIS für den PMR- oder BIIS-PMR-Betrieb:

- Die LCD-Anzeige ändert sich nicht, wenn die Nummer (oder der Name) des Betriebskanals angezeigt wird. (Abhängig von der Voreinstellung)
- Um den ausgewählten TX-Code zu überprüfen, drücken Sie [TX Code CH Select].

D. TX-Codenummer bearbeiten

(Nur PMR- oder BIIS-PMR-Betrieb)

Wenn dem Transceiver [TX Code CH Select] oder [TX Code Enter] zugewiesen ist, kann der Inhalt des TX-Codes innerhalb der zulässigen Ziffern bearbeitet werden.

VERWENDEN DER TASTE [TX CODE CH SELECT]:

- q Drücken Sie [TX Code CH Select], um den TX Code-Kanal einzugeben

Auswahlmodus.

- Wählen Sie den gewünschten Kanal aus, bevor Sie gegebenenfalls in den TX-Code-Kanalauswahlmodus wechseln.

- w Halten Sie [TX Code CH Select] 1 Sekunde lang gedrückt. Zum eingeben der TX-Code-Bearbeitungsmodus.

- e Drücken Sie [TX Code CH Select], um die gewünschte Ziffer auszuwählen
bearbeitet.

- Die zu bearbeitende Ziffer blinkt.

- r Drücken Sie [CH Up], [CH Down] oder 10-Tasten *, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen
Ziffer.

- t Drücken Sie [TX Code CH Select], um die Ziffer einzustellen. Die Ziffer zum
rechts blinkt automatisch.

- Wenn die 10-Tasten-Tastatur * zum Einstellen verwendet wird, blinkt die Ziffer rechts
automatisch, ohne [TX Code CH Select] zu drücken.

- y Wiederholen r und t um alle zulässigen Ziffern einzugeben.

- u Drücken Sie [Anruf] oder [PTT], um den bearbeiteten TX-Code zu übertragen.

* Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ)

VERWENDEN DER TASTE [TX CODE ENTER]:

q Wählen Sie den gewünschten TX-Code-Kanal über [TX-Code CH Wählen Sie] + [CH Up] oder [CH Down], [TX Code CH Up] oder [TX Code CH Down].

w Drücken Sie [TX Code Enter], um den TX Code-Bearbeitungsmodus aufzurufen.

e Drücken Sie [TX Code Enter], um die gewünschte zu bearbeitende Ziffer auszuwählen.
ed.

- Die zu bearbeitende Ziffer blinkt.

r Drücken Sie [CH Up], [CH Down] oder 10-Tasten *, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen
Ziffer.

t Drücken Sie [TX Code Enter], um die Ziffer einzustellen. Die Ziffer rechts blinkt automatisch.

- Wenn die 10-Tastatur * zum Einstellen verwendet wird, blinkt die Ziffer rechts automatisch, ohne [TX Code CH Enter] zu drücken.

y Wiederholen r und t um alle zulässigen Ziffern einzugeben.

u Drücken Sie [Anruf] oder [PTT], um den bearbeiteten TX-Code zu übertragen.

* Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ)

D. DTMF-Übertragung

Wenn dem Transceiver [DTMF Autodial] zugewiesen ist, ist die automatische DTMF-Übertragungsfunktion verfügbar. Es stehen bis zu 8 DTMF-Kanäle zur Verfügung.

So wählen Sie einen TX-Code aus:

q Drücken Sie [DTMF Autodial] - ein DTMF-Kanal wird angezeigt.

w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten DTMF auszuwählen
Kanal.

e Drücken Sie [DTMF Autodial], um den DTMF-Code in der zu übertragen
ausgewählter DTMF-Kanal.

3 GRUNDBETRIEB

■ Benutzerset-Modus

Der Benutzersatzmodus wird beim Einschalten aufgerufen und ermöglicht das Festlegen selten geänderter Einstellungen. In diesem Fall können Sie den Transceiver-Betrieb an Ihre Vorlieben und Ihren Betriebsstil anpassen.

Aufrufen des Benutzersatzmodus:

q Drehen Sie [V1] auf, während Sie [P1] und [P2] gedrückt halten


Schalten Sie das Gerät ein. Halten Sie dann [P0] gedrückt, um den Benutzersatzmodus aufzurufen.

w Drücken Sie mehrmals [P0], um das entsprechende Element auszuwählen.

Drücken Sie dann [Seite2] oder [Seite3], um den gewünschten Pegel / Zustand einzustellen.

- Verfügbare Funktionen für den Einstellmodus sind **Hintergrundbeleuchtung, LCD-Kontrast, Piepton, Pieptonpegel, Klingeltonpegel, SQL-Pegel, AF-Min-Pegel, Mikrofonverstärkung, VOX-Verstärkung, VOX-Verzögerung, Batteriespannung** und **Signal Moni**.

e Drehen Sie [VOL], um das Gerät auszuschalten und den vom Benutzer eingestellten Modus zu verlassen.

 **HINWEIS:** Der Benutzersatzmodus ist auch über eine programmierbare Taste verfügbar. Bitte beziehen Sie sich auf ((⇒ p. 10)) Abschnitt [User Set Mode].

■ Scrambler-Funktion

Die Voice Scrambler-Funktion ermöglicht die private Kommunikation zwischen Stationen. Der Frequenzinversionstyp ist für alle Versionen ausgestattet, außerdem kann der optionale Roll- oder Nicht-Rolltyp verfügbar sein.

q Drücken Sie [Scrambler], um die Scrambler-Funktion einzuschalten.

- " " G erscheint.

w Drücken Sie erneut [Scrambler], um die Scrambler-Funktion zu aktivieren
AUS.

- "" G verschwindet.

■ Beispiel setzen

Die folgenden Funktionen sind jeder programmierbaren Taste als Anzeigebeispiel zugeordnet. Die zugewiesene Funktion kann jedoch von Ihrem Händler geändert werden.

Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

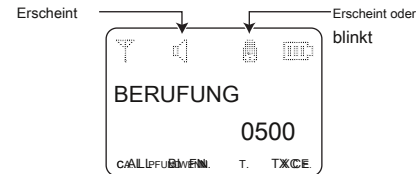
- [P0]; Anruf : Drücken Sie diese Taste, um einen 5-Ton- / BIIS-Anruf zu senden, wenn der ausgewählte Kanal ein 5-Ton- oder BIIS-Kanal ist.
- " **ANRUF** "Wird auf der Tastenanzeige angezeigt.
- [P1]; Digitaler Knopf : Drücken Sie, um die Anruflisten-ID / Sende-Nachricht auszuwählen oder um den Empfangsnachrichtendatensatz zur Auswahl anzuzeigen.
- " **BIFN** "Wird auf der Tastenanzeige angezeigt. Wenn diese Taste gedrückt wird, " BIFN BIFN Ist invertiert als " **BIFN** . "
- [P2]; Null : Es ist keine Funktion zugewiesen.
- [P3]; TX Code Enter: Drücken Sie diese Taste, um den ID-Code-Bearbeitungsmodus aufzurufen direkt für 5-Ton und BIIS.
- " **TXCE** "Wird auf der Tastenanzeige angezeigt.
- [Emer]; Null : Es ist keine Funktion zugewiesen.
- [Seite1]; Moni (Audi): Drücken Sie diese Taste nach der Kommunikation. um während des BIIS-Kanalbetriebs ein 'Clear Down'-Signal zu senden.
- [Seite2] / [Seite3]; CH Auf / Ab : Wählt im Standby-Zustand den Betriebskanal aus.
- Wählen Sie nach Drücken von [Digital Button] oder [TX Code CH Select] die Anrufliste bzw. den TX Code-Kanal aus.

■ Einen Anruf erhalten

D. Einzelanruf

q Wenn ein einzelner Anruf eingeht;

- Pieptöne.
- " **CALL** " erscheint und die Stummschaltung wird losgelassen.
- Die programmierte Textnachricht (z. C. **CALLNUM** ") Und die Berufung Die Stations-ID (oder der Text) wird angezeigt, wenn der Anzeigemodus 2 Zeilen umfasst.
- Die programmierte Textnachricht (z. C. **CALLNUM** ") Und die Berufung Die Stations-ID (oder der Text) wird je nach Einstellung abwechselnd angezeigt, wenn der Anzeigemodus 1 Zeile beträgt.
- " **CALL** " erscheint oder blinkt je nach Einstellung.



w Halten Sie [PTT] gedrückt und sprechen Sie dann bei a in das Mikrofon normale Sprachlautstärke.

- TX-Anzeige leuchtet rot.

e Lassen Sie [PTT] los, um zum Empfang zurückzukehren.

- Die BUSY-Anzeige leuchtet grün, während ein Signal empfangen wird.

r Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie [Moni (Audi)], um das zu senden Signal "Löschen".

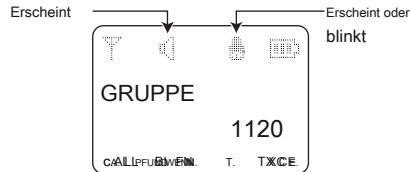
- Jede Station kann ein Clear-Down-Signal senden.
- " **CLEARDOWN** "Wird 2 Sek. Lang angezeigt. (ungefähr).
- " **CALL** " verschwindet und der Transceiver kehrt in den Standby-Zustand zurück.

4 BIIS-BETRIEB

D. Gruppenanruf

q Wenn ein Gruppenanruf eingeht;

- Pieptöne.
- " erscheint und die Stummschaltung wird losgelassen.
- Die programmierte Textnachricht (z. G **GRUPPEN**) Und die anrufende sta- Die ID (oder der Text) wird angezeigt, wenn der Anzeigemodus 2 Zeilen umfasst.
- Die programmierte Textnachricht (z. G **GRUPPEN**) Und die Berufung Die Stations-ID (oder der Text) wird je nach Einstellung abwechselnd angezeigt, wenn der Anzeigemodus 1 Zeile beträgt.
- " erscheint oder blinkt je nach Einstellung.



w Halten Sie [PTT] gedrückt und sprechen Sie dann bei a in das Mikrofon

- normale Sprachlautstärke.
- TX-Anzeige leuchtet rot.

HINWEIS: Es darf nur eine Station sprechen.

e Lassen Sie [PTT] los, um zum Empfang zurückzukehren.

- Die BUSY-Anzeige leuchtet grün, während ein Signal empfangen wird.

r Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie [Moni (Audi)], um das zu senden

Signal "Löschen".

- Jede Station kann ein Clear-Down-Signal senden.
- " **CLR DOWN** "Wird 2 Sek. Lang angezeigt. (ca.)
- " verschwindet und der Transceiver kehrt in den Standby-Zustand zurück.

D. Anzeigen des empfangenen Anrufdatensatzes

- Warteschlangenanzeige

Der Transceiver speichert die ID der anrufenden Station im Speicher. Es können bis zu 3 Anrufe gespeichert werden, und der älteste Anrufdatensatz wird gelöscht, wenn ein vierter Anruf eingeht. Sobald der Transceiver ausgeschaltet ist, werden jedoch alle Datensätze gelöscht.

q Halten Sie die [Digital-Taste] 1 Sekunde lang gedrückt.

- Zeigt folgende Anzeige an.

Wenn ein Datensatz verfügbar ist



Wenn kein Datensatz verfügbar ist



w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten Anruf auszuwählen.

e Halten Sie die [Digital-Taste] 1 Sekunde lang gedrückt, wieder zu kehren der Standby-Zustand.

- Wenn 30 Sekunden lang keine Operation ausgeführt wird, kehrt der Transceiver automatisch in den Standby-Zustand zurück.

■ Anruf weiterleiten

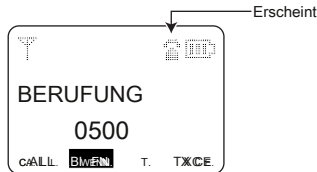
Es stehen insgesamt drei Möglichkeiten zur Codeauswahl zur Verfügung: Auswahl des Anrufcodes aus dem Speicher, Eingabe des Anrufcodes über die Tastatur und Rückruf aus dem Warteschlangenkandatenatz.

D. Anrufspeicher verwenden

q Drücken Sie im Standby-Zustand [Digital Button] auf

Rufen Sie den Auswahlmodus für den Anrufcode-Speicherkanal auf.

• " " erscheint.



w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten Anruf auszuwählen Code.

e Drücken Sie [Anruf] oder [PTT] *, um anzurufen.

* PTT-Anrufe können nur getätigt werden, wenn die PTT-Anruffunktion zulässig ist.

HINWEIS: Wenn keine Rückmeldung eingeht, wiederholt der Transceiver den Anruf dreimal (Standard) automatisch und " W. WAIES. Wird bei jedem Anruf angezeigt. Es ertönt jedoch ein Fehlerton und " F. FAAILLEED. "Wird angezeigt, wenn nein Antwort zurück wird nach den Anrufen empfangen.

r Drücken Sie zum Senden [PTT]. freigeben, um zu erhalten.

t Drücken Sie [Moni (Audi)], um das Signal "Löschen" zu senden.

D. Rückruf vom Warteschlangenkana

q Halten Sie im Standby-Zustand [Digital

Taste] für 1 Sek. um den Auswahlmodus für den Warteschlangenspeicherkanal aufzurufen.

w Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten Datensatz auszuwählen.



e Drücken Sie [Anruf] oder [PTT] *, um anzurufen.

* PTT-Anrufe können nur getätigt werden, wenn die PTT-Anruffunktion zulässig ist.

HINWEIS: Wenn keine Rückmeldung eingeht, wiederholt der Transceiver den Anruf dreimal (Standard) automatisch und " W. WAIES. Wird bei jedem Anruf angezeigt. Es ertönt jedoch ein Fehlerton und " F. FAAILLEED. "Wird angezeigt, wenn nein Antwort zurück wird nach den Anrufen empfangen.

r Drücken Sie zum Senden [PTT]. freigeben, um zu erhalten.

t Drücken Sie [Moni (Audi)], um das Signal "Löschen" zu senden.

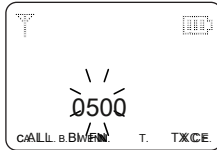
4 BIIS-BETRIEB

D. Direkte Codeeingabe

q Drücken Sie im Standby-Zustand [TX Code Enter] auf

Rufen Sie den TX-Code-Bearbeitungsmodus auf.

- Code-Ziffer zum Bearbeiten von Blinken.



w Drücken Sie [TX Code Enter], um die gewünschte zu bearbeitende Ziffer auszuwählen.

- Die zu bearbeitende Ziffer unterscheidet sich je nach Einstellung.

e Stellen Sie die gewünschte Ziffer mit [CH Up] / [CH Down] oder 10-Tasten ein.

Pad *.

- * Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ)

r Drücken Sie [TX Code Enter], um die Ziffer einzustellen, und dann die Ziffer auf rechts blinkt automatisch.

- Wenn die 10-Tastatur zum Einstellen verwendet wird, blinkt die Ziffer rechts automatisch, ohne die [TX Code Enter] zu drücken.

t Wiederholen e und r um alle zulässigen Ziffern einzugeben.

y Drücken Sie [Anruf] oder [PTT] *, um anzurufen.

- * PTT-Anrufe können nur getätigt werden, wenn die PTT-Anruffunktion zulässig ist.

HINWEIS: Wenn keine Rückmeldung eingeht, wiederholt der Transceiver den Anruf dreimal (Standard) automatisch.

und "WARTEN" Wird bei jedem Anruf angezeigt. Es ertönt jedoch ein

Fehlerton und " F. FAILLLEED. "Wird angezeigt, wenn kein

Antwort zurück wird nach den Anrufen empfangen.

u Drücken Sie zum Senden [PTT], freigeben, um zu erhalten.

ich Drücken Sie [Moni (Audi)], um das Signal "Löschen" zu senden.

Für Ihre Information

Wenn die Einstellung „UpDate“ für den Anrufcode aktiviert ist, wird der eingestellte Code in den Speicher für den Anrufcode überschrieben.

■ Nachricht erhalten


D. Empfangen einer Statusmeldung

q Wenn eine Statusmeldung empfangen wird;

- Pieptöne.
- Die ID (oder der Text) der anrufenden Station und die Statusmeldung werden je nach Einstellung abwechselnd angezeigt, wenn der Anzeigemodus 1 Zeile beträgt.



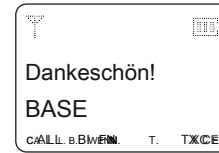
w Drücken Sie [Moni (Audi)], um in den Standby-Zustand zurückzukehren.

- 
HINWEIS: Nur die ID (oder der Text) der anrufenden Station wird angezeigt (abwechselnd wird keine Meldung angezeigt), wenn der Bildlauf-Timer auf "AUS" gestellt ist. Drücken Sie in diesem Fall [Status Up] / [Status Down], um die Statusmeldung manuell anzuzeigen.

D. Empfangen eines SDM (Kurze Datennachricht)

q Wenn ein SDM empfangen wird;

- Pieptöne.
- Die ID (oder der Text) der anrufenden Station und das SDM werden je nach Einstellung abwechselnd angezeigt, wenn der Anzeigemodus 1 Zeile beträgt.



w Wenn das empfangene SDM mehr als 12 Zeichen enthält

Die Nachricht scrollt automatisch, wenn die automatische Bildlauffunktion aktiviert ist.

- Drücken Sie [Status nach oben] / [Status nach unten], um die Nachricht manuell zu scrollen.



e Drücken Sie [Moni (Audi)], um in den Standby-Zustand zurückzukehren.

4 BIIS-BETRIEB

D. Auswahl der empfangenen Nachricht

Der Transceiver speichert die empfangene Nachricht im Speicher. Es können bis zu 6 Nachrichten für Status und SDM oder SDMs mit 95 Zeichen gespeichert werden.

Die älteste Nachricht wird gelöscht, wenn die 7. Nachricht empfangen wird. Sobald der Transceiver ausgeschaltet ist, werden jedoch alle Nachrichten gelöscht.

q Halten Sie die [Digital-Taste] 1 Sekunde lang gedrückt.

- Zeigt den Warteschlangenspeicher an.

w Drücken Sie kurz die [Digitale Taste].

- Zeigt den Nachrichtenspeicher an.

Wenn eine Nachricht verfügbar ist



Wenn keine Nachricht verfügbar ist



e Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um die gewünschte Meldung auszuwählen.

Salbei.

- Bei Auswahl des SDM mit mehr als 12 Zeichen wird die Nachricht automatisch gescrollt, wenn die automatische Bildlauffunktion aktiviert ist.

- Drücken Sie [Status nach oben] / [Status nach unten], um die Nachricht manuell zu scrollen.

r Halten Sie die [Digital-Taste] 1 Sekunde lang gedrückt, wieder zu kehren

der Standby-Zustand.

- Wenn 30 Sekunden lang keine Operation ausgeführt wird, kehrt der Transceiver automatisch in den Standby-Zustand zurück.

■ Status übertragen

D. Allgemeines

Die Statusmeldung kann mit dem programmierten Text ausgewählt werden, und der Meldungstext wird auch auf dem Funktionsdisplay der angerufenen Station angezeigt.

Es stehen bis zu 24 Statustypen (1 bis 24) zur Verfügung, und die Statusmeldungen 22 und 24 haben bestimmte Bedeutungen.

Status 22: Notfall *

Status 24: GPS-Anfrage

* Der Status 22 kann auch als normale Statusmeldung verwendet werden, indem die angegebene Bedeutung deaktiviert wird. Der Status 24 ist jedoch festgelegt.

Der Statusanruf kann sowohl mit Einzel- als auch mit Gruppenanrufen gesendet werden.

D. Status übertragen

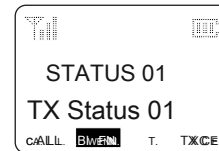
q Drücken Sie im Standby-Zustand dann [Digital Button]

Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um den gewünschten Sender- / Gruppencode auszuwählen.

w Drücken Sie erneut [Digital Button] und dann [CH Up] oder [CH

Nach unten], um die gewünschte Statusmeldung auszuwählen.

Sie können die gewünschte Statusmeldung auch direkt mit den Tasten [Status hoch] / [Status runter] auswählen.



Die Statusmeldung wird angezeigt.

e Drücken Sie [Anruf] oder [PTT] *, um die Statusmeldung an das zu senden ausgewählte Station / Gruppe.

* PTT-Anrufe können nur getätigt werden, wenn die PTT-Anruffunktion zulässig ist.

• Es ertönen 2 Pieptöne und der Transceiver kehrt automatisch in den Standby-Zustand zurück, wenn die Übertragung erfolgreich ist.

■ Übertragen eines SDM (Kurze DataMessage)

D. Allgemeines

Die Kurzdatennachricht SDM kann an eine einzelne Station oder Gruppenstationen gesendet werden. Außerdem stehen 8 SDM-Speicherkanäle zur Verfügung, und die Nachrichten können über die PC-Programmierung bearbeitet werden.

D. Übertragen eines SDM

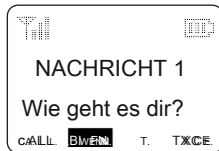
q Drücken Sie im Standby-Zustand dann [Digital Button]

Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down] oder drehen Sie [ROTARY SELECTOR], um den gewünschten Sender- / Gruppencode auszuwählen.

w Drücken Sie erneut [Digital Button] und dann [CH Up] oder [CH

Nach unten], um das gewünschte SDM auszuwählen.

Sie können das gewünschte SDM auch direkt mit den Tasten [Status Up] / [Status Down] auswählen.



SDM wird angezeigt.

e Drücken Sie [Anruf] oder [PTT] *, um das SDM an den ausgewählten zu senden Station / Gruppe.

* PTT-Anrufe können nur getätigt werden, wenn die PTT-Anruffunktion zulässig ist.

• Es ertönen 2 Pieptöne und der Transceiver kehrt automatisch in den Standby-Zustand zurück, wenn die Übertragung erfolgreich ist.

D. Programmieren eines SDM-Speichers

(Nur IC-F3062T / IC-F4062T (10-Tasten-Typ))

q Drücken Sie dann im Standby-Zustand zweimal [Digital Button]

Drücken Sie [CH Up] oder [CH Down], um das gewünschte SDM auszuwählen, das bearbeitet werden soll.

w Drücken [M] oder [#], um die Bedingung für die Nachrichtenbearbeitung einzugeben.

• Das erste Zeichen blinkt, wenn [#] gedrückt wird, das letzte Zeichen blinkt, wenn [M] wird geschoben.



Wenn [#] gedrückt wird.

e Drücken Sie die entsprechende Zifferntaste [0] bis [9], um die einzugeben gewünschter Charakter.

• In der Tabelle rechts finden Sie die verfügbaren Zeichen.

• Durch Drücken von [CH Up] wird auch Leerzeichen eingegeben. Durch Drücken von [CH Down] wird das ausgewählte Zeichen gelöscht.

r Drücken Sie [#], um den Cursor nach rechts zu bewegen, und drücken Sie [M] bewegen der Cursor nach links.

t Wiederholen Sie die Schritte e und r um die gewünschte SMS einzustellen.

y Halten Sie die [Digitale-Taste] 1 Sekunde lang gedrückt. das überschreiben

Inhalt in den Speicher setzen.

• Drücken Sie kurz die [Digitale Taste], um die Bearbeitung abzubrechen und zur ursprünglichen Nachrichtenanzeige zurückzukehren.

• **Verfügbare Zeichen**

Schlüssel	Zeichen
[0]	0 ! ? " ' ; : _ () < > []
[1]	1 (Leerzeichen) # * / + - = \ & % \$ @ ^ 2 ABC
[2]	abc
[3]	3 DEF def
[4]	4 GHI ghi
[5]	5 JKL jkl
[6]	6 MNO mno
[7]	7 PQRS pqrs
[8]	8 TÜV tuv
[9]	9 WX YZ wxyz

HINWEIS: Ein Dezimalpunkt kann nur mit dem CSF3060 geschrieben werden Klon-Software.
 Vorprogrammierte Zeichen können mit Ausnahme des Dezimalpunkts mit der 10-Tasten-Taste neu geschrieben werden, da sie nicht in der Transceiver-Zeichenliste enthalten sind und nicht erneut angezeigt werden können.

■ **Positionsdatenübertragung**

Wenn das optionale Kabel (OPC-966) und ein GPS-Empfänger an den Transceiver angeschlossen sind, können die Positionsdaten (Längen- und Breitengrad) automatisch übertragen werden.

Fragen Sie Ihren Händler oder Systembetreiber nach Einzelheiten zum Anschluss.

Die Positionsdaten werden übertragen, wenn;

- Die Status 24-Nachricht wird empfangen
 - * Wenn die Status 24-Nachricht, GPS-Anfrage, empfangen wird.
- Komplette automatisch
 - Wenn die automatische Positionsübertragung aktiviert ist, senden Sie die Positionsdaten gemäß den Einstellungen 'Zeitmarkierung' und 'Intervall-Timer'.
- PTT ist freigegeben
 - Wenn 'Mit Abmeldung senden' aktiviert ist.
 - ~~Status 24~~ das Element "Anmelden / Abmelden" auf
- Nach dem Senden einer Statusmeldung Wenn 'Mit Status senden' aktiviert ist.
- Nach dem Senden eines SDM
 - Wenn 'Mit SDM senden' aktiviert ist.
- Nach dem Senden des Status 22 (Notfall) Wenn 'Mit Notfall senden' aktiviert ist.

■ Druckeranschluss

Wenn das optionale Kabel an den Transceiver angeschlossen ist, kann ein Drucker angeschlossen werden, um den empfangenen SDM-Inhalt und die ID der Station auszudrucken, die die Nachricht gesendet hat.

Fragen Sie Ihren Händler oder Systembetreiber nach Einzelheiten zum Anschluss.

■ Digitale ANI

Die eigene ID kann jedes Mal übertragen werden, wenn die PTT während der Einzel- oder Gruppenanruferkommunikation gedrückt (Anmelden) oder freigegeben (Abmelden) wird.

Durch den Empfang der ANI kann das Kommunikationsprotokoll bei Verwendung einer PC-Versandanwendung aufgezeichnet werden.

Wenn Sie die ANI mit Anmeldung verwenden, kann die PTT-Seitentonfunktion verwendet werden, um Sie darüber zu informieren, dass die ID gesendet wurde und eine Sprachkommunikation durchgeführt werden kann.

■ Automatische Notübertragung

Wenn [Emergency Single (Silent)] oder [Emergency Repeat (Silent)] gedrückt wird, wird automatisch ein Notsignal für den angegebenen Zeitraum gesendet.

Der Status 22 (Notfall) wird an die ausgewählte ID-Station gesendet, und die Positionsdaten werden nach dem Notsignal übertragen, wenn ein GPS-Empfänger an den Transceiver angeschlossen ist.

Die Notfallübertragung wird auf dem Notfallkanal durchgeführt. Wenn jedoch kein Notfallkanal angegeben ist, wird das Signal auf dem zuvor ausgewählten Kanal übertragen.

Während der automatischen Notübertragung ändert sich weder die Funktionsanzeige noch die Signaltonemission.

■ Betäubungsfunktion

Wenn die als Killer-ID festgelegte ID empfangen wird, wird die Betäubungsfunktion aktiviert.

Wenn die Killer-ID empfangen wird, wechselt der Transceiver in die Kennwortbedingung. Die Eingabe des Passworts über die Tastatur ist in diesem Fall erforderlich, um den Transceiver erneut zu betreiben.

■ BIIS-Anzeige

Die folgenden Anzeigen sind für den BIIS-Vorgang auf einem BIIS-Kanal verfügbar.

VERBUNDEN : Einzel- / Gruppenanruf ist erfolgreich.

ÖRDNUNG : Die Nachrichtenübertragung (Status oder SDM) ist erfolgreich.

FAILLIED : Es wird keine Antwort zurück empfangen.

WAIES : Erscheint während der Wiederholung des Anrufs (2. Anruf).

CLRDOWN Beenden Sie die Kommunikation.

BUSY : Der Betriebskanal ist besetzt.

■ PriorityAchannel-Auswahl

Wenn eine der folgenden Operationen ausgeführt wird, wählt der Transceiver automatisch den Kanal mit Priorität A aus.

Priorität A wird ausgewählt, wenn;

- **Löschsignal wird empfangen / gesendet**

- Setzen Sie den Punkt 'Zu PrioA CH verschieben' auf 'Löschen'.

- **Schalten Sie das Gerät ein**

Der Kanal Priorität A wird jedes Mal ausgewählt, wenn die Transceiver-Stromversorgung eingeschaltet wird.

- **Statusanruf**

Der Kanal Priorität A wird ausgewählt, wenn ein Statusanruf gesendet wird.

- Aktivieren Sie in der BIIS-Konfiguration den Eintrag 'Sendestatus auf PrioA CH'.

5 LADEN DER BATTERIE

■ Vorsicht

Der Missbrauch von LITHIUM-ION-Batterien kann zu folgenden Gefahren führen: Rauch, Feuer oder Batteriebruch. Missbrauch kann auch die Batterie beschädigen oder die Batterieleistung beeinträchtigen.

- **R. ACHTUNG!** Verwenden und laden Sie nur bestimmte Icom-Akkus mit Icom-Radios oder Icom-Ladegeräten. Nur Icom-Akkus sind für die Verwendung und Aufladung mit Icom-Radios oder Icom-Ladegeräten getestet und zugelassen. Die Verwendung von gefälschten Akkus oder Ladegeräten von Drittanbietern kann zu Rauch, Feuer oder zum Platzen des Akkus führen.

D. Vorsicht bei der Batterie

- **R. ACHTUNG! UNTERLASSEN SIE** Hammer oder sonstiger Schlag auf die Batterie. Verwenden Sie den Akku nicht, wenn er stark getroffen oder heruntergefallen ist oder wenn der Akku starkem Druck ausgesetzt war. Batterieschäden sind an der Außenseite des Gehäuses möglicherweise nicht sichtbar. Selbst wenn die Oberfläche der Batterie keine Risse oder andere Beschädigungen aufweist, können die Zellen in der Batterie platzen oder Feuer fangen.
- **R. ACHTUNG! NOCH NIE** Verwenden oder lassen Sie Akkus in Bereichen mit Temperaturen über + 60 ° C. Hochtemperaturansammlungen in der Batterie, wie sie in der Nähe von Bränden oder Öfen, in einem sonnenbeheizten Auto oder bei direkter Sonneneinstrahlung auftreten können, können dazu führen, dass die Batterie platzt oder Feuer fängt. Übermäßige Temperaturen können auch die Batterieleistung beeinträchtigen oder die Batterielebensdauer verkürzen.

- **R. ACHTUNG! UNTERLASSEN SIE** Setzen Sie die Batterie Regen, Schnee, Meerwasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Laden oder verwenden Sie keinen nassen Akku. Wenn der Akku nass wird, müssen Sie ihn vor dem Gebrauch trocken wischen. Der Akku ist nicht wasserdicht.
- **R. ACHTUNG! NOCH NIE** Verbrennen Sie gebrauchte Akkus, da diese durch internes Batteriegas platzen oder explodieren können.
- **R. ACHTUNG! NOCH NIE** Löten Sie die Batterieklemmen oder modifizieren Sie NIEMALS den Akku. Dies kann zur Wärmezeugung führen und die Batterie kann platzen, Rauch abgeben oder Feuer fangen.
- **R. ACHTUNG!** Verwenden Sie den Akku nur mit dem Transceiver, für den er spezifiziert ist. Verwenden Sie eine Batterie niemals mit anderen Geräten oder für einen Zweck, der nicht in dieser Bedienungsanleitung angegeben ist.
- **R. ACHTUNG!** Wenn Flüssigkeit aus dem Inneren der Batterie in Ihre Augen gelangt, kann dies zur Erblindung führen. Spülen Sie Ihre Augen mit sauberem Wasser aus, ohne sie zu reiben, und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- **WARNUNG!** Verwenden Sie den Akku sofort nicht mehr, wenn er einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, sich erwärmt oder verfärbt oder deformiert ist. Wenn eine dieser Bedingungen eintritt, wenden Sie sich an Ihren Icom-Händler oder -Distributor.
- **WARNUNG!** Waschen Sie alle Körperteile, die aus dem Inneren der Batterie mit Flüssigkeit in Kontakt kommen, sofort mit sauberem Wasser.

- **WARNUNG! NOCH NIE** Legen Sie den Akku in eine Mikrowelle, einen Hochdruckbehälter oder in einen Induktionsherd. Dies kann zu einem Brand, einer Überhitzung oder einem Platzen der Batterie führen.
- **VORSICHT!** Verwenden Sie die Batterie immer innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs für den Transceiver (–25 ° C bis + 55 ° C) und die Batterie selbst (–20 ° C bis + 60 ° C). Die Verwendung des Akkus außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs verringert die Leistung und Lebensdauer des Akkus. Bitte beachten Sie, dass der angegebene Temperaturbereich der Batterie den des Transceivers überschreiten kann. In solchen Fällen funktioniert der Transceiver möglicherweise nicht richtig, da er außerhalb seines Betriebstemperaturbereichs liegt.
- **VORSICHT!** Eine kürzere Akkulaufzeit kann auftreten, wenn der Akku über einen längeren Zeitraum vollständig aufgeladen, vollständig entladen oder in einer Umgebung mit übermäßigen Temperaturen (über + 45 ° C) belassen wird. Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden muss, muss er nach dem Entladen vom Radio getrennt werden. Sie können den Akku verwenden, bis die Akkuanzeige die halbe Kapazität anzeigt, und ihn dann an einem kühlen, trockenen Ort mit einer Temperatur zwischen –20 ° C und + 25 ° C aufbewahren.

D. Vorsicht beim Aufladen

- **R. ACHTUNG! NOCH NIE** Laden Sie den Akku in Bereichen mit extrem hohen Temperaturen auf, z. B. in der Nähe von Feuer oder Herden, in einem sonnenbeheizten Auto oder bei direkter Sonneneinstrahlung. In solchen Umgebungen wird die Sicherheits- / Schutzschaltung in der Batterie aktiviert, wodurch die Batterie nicht mehr aufgeladen wird.
- **WARNUNG! UNTERLASSEN SIE** Laden Sie den Akku auf oder lassen Sie ihn über die angegebene Ladezeit hinaus im Ladegerät. Wenn der Akku zum angegebenen Zeitpunkt nicht vollständig aufgeladen ist, beenden Sie den Ladevorgang und entfernen Sie den Akku aus dem Ladegerät. Wenn Sie den Akku über das angegebene Zeitlimit hinaus weiter aufladen, kann dies zu einem Brand, einer Überhitzung oder einem Platzen des Akkus führen.
- **WARNUNG! NOCH NIE** Setzen Sie den Transceiver (am Transceiver angebrachte Batterie) in das Ladegerät ein, wenn es nass oder verschmutzt ist. Dies könnte die Klemmen des Ladegeräts angreifen oder das Ladegerät beschädigen. Das Ladegerät ist nicht wasserdicht.
- **VORSICHT! UNTERLASSEN SIE** Laden Sie den Akku außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs auf: BC-160 (0 ° C bis + 45 ° C). Icom empfiehlt, den Akku bei + 20 ° C aufzuladen. Der Akku kann sich erwärmen oder platzen, wenn er außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs geladen wird. Zusätzlich kann die Batterieleistung oder die Batterielebensdauer verringert werden.

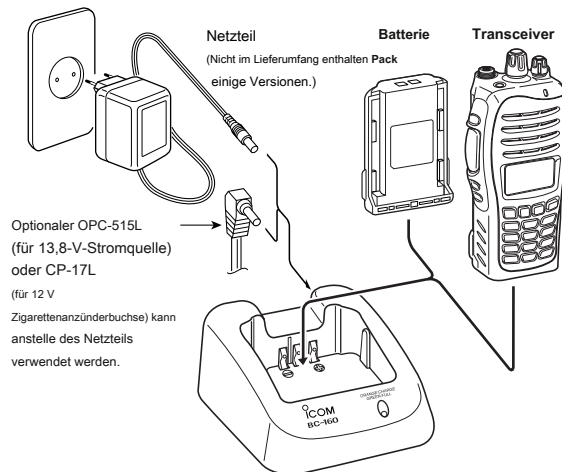
5 LADEN DER BATTERIE

■ Optionale Ladegeräte

ich Schnelles Laden mit dem BC-160

Der optionale BC-160 ermöglicht das schnelle Laden optionaler Lilon-Akkus.

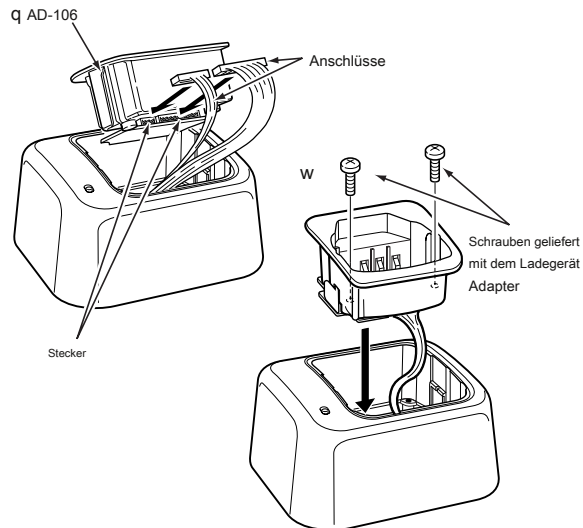
- Zusätzlich ist ein Netzteil (je nach Ausführung mit BC-160 geliefert) oder das Gleichstromkabel (OPC-515L / CP-17L) erforderlich.



ich AD-106 Installation

q Installieren Sie den AD-106 Desktop-Ladeadapter in der Halterung Raum der BC-119N / BC-121N.

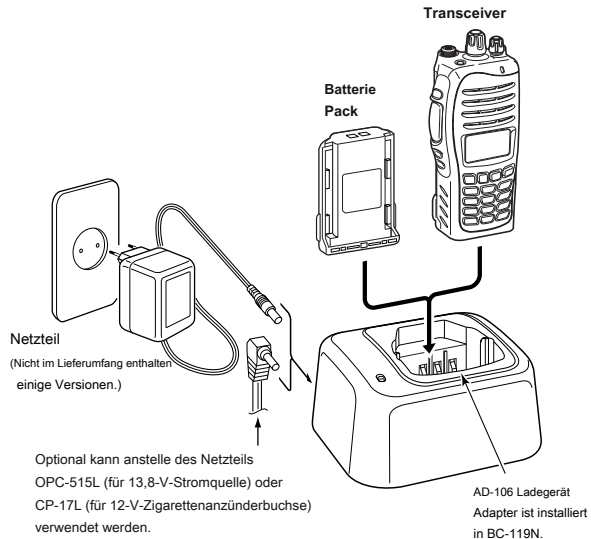
- w Schließen Sie die Stecker des BC-119N / BC-121N an den AD-106 an Desktop-Ladeadapter mit dem Anschluss, dann installieren Sie den Adapter mit den mitgelieferten Schrauben im Ladegerät.



ich Schnelles Laden mit dem BC-119N + AD-106

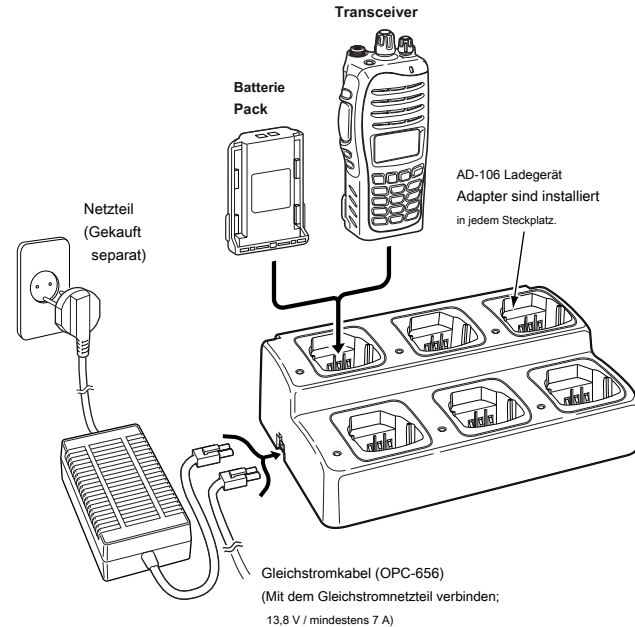
Der optionale BC-119N ermöglicht das schnelle Laden von Akkus. Die folgenden Elemente sind zusätzlich erforderlich.

- AD-106-Ladeadapter
- Ein Netzteil (kann je nach Version mit BC-119N geliefert werden) oder das Gleichstromkabel (OPC-515L / CP-17L).

**ich Schnelles Laden mit dem BC-121N + AD-106**

Mit dem optionalen BC-121N können bis zu 6 Akkus gleichzeitig geladen werden. Die folgenden Elemente sind zusätzlich erforderlich.

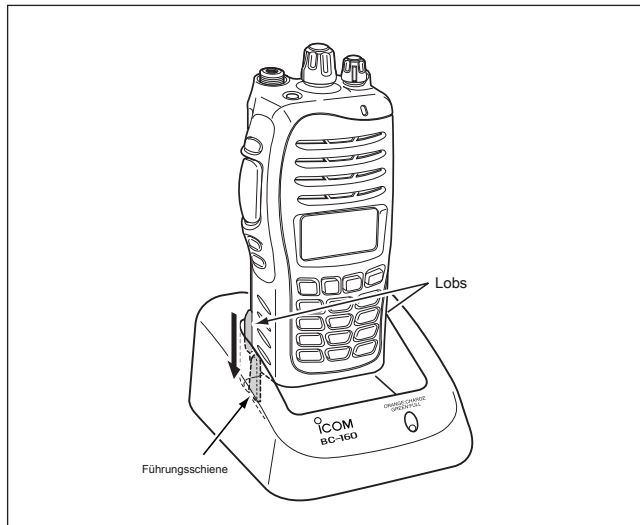
- Sechs AD-106-Ladeadapter
- Ein Netzteil (BC-157) oder das Gleichstromkabel (OPC-656)



5 LADEN DER BATTERIE

WICHTIG! Vorsicht beim Laden des Akkus

Stellen Sie sicher, dass die Führungslappen am Akku korrekt mit den Führungsschienen im Ladeadapter ausgerichtet sind. (Diese Abbildung wird mit dem BC-160 beschrieben.)



■ Optionales Batteriefach (BP-240)

Installieren Sie 6, wenn Sie das optionale Batteriefach am Transceiver verwenden
 × Alkalibatterien der Größe AAA (LR03) wie rechts dargestellt.

q Lösen Sie den Entriegelungshaken der Batterieabdeckung (q), und öffnen Sie die
 in Pfeilrichtung abdecken (w). (Abb.1)

w Installieren Sie dann 6 × Alkalibatterien der Größe AAA (LR03). (Abb.2)

- Legen Sie nur die Alkalibatterien ein.
- Achten Sie auf die richtige Polarität.
- Stecken Sie das Farbband nicht unter die Batterien.

e Bringen Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung an (e), dann schließen

(r). Haken Sie den Entriegelungshaken der Batterieabdeckung ein, bis ein Klickgeräusch
 zu hören ist (t). (Abb. 3)

Abb.1

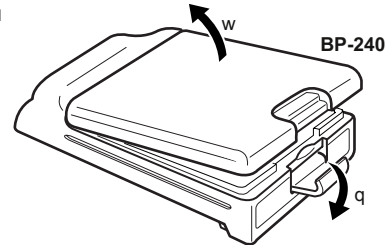


Abb.2

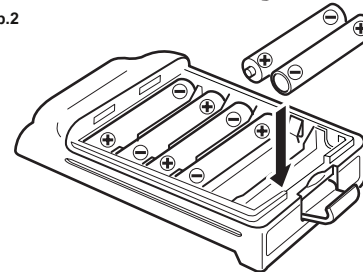
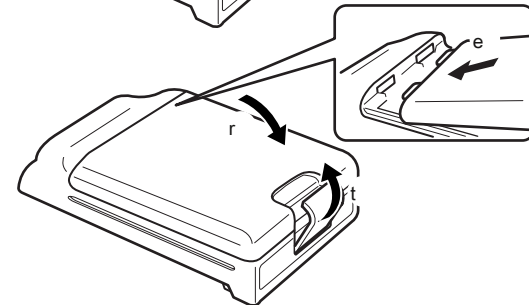


Abb. 3



VORSICHT:

- Stellen Sie beim Einlegen von Batterien sicher, dass alle Marken, Typen und Kapazitäten gleich sind. Mischen Sie auch keine neuen und alten Batterien.
- Halten Sie die Batteriekontakte sauber. Es ist eine gute Idee, die Batterieklemmen einmal pro Woche zu reinigen.
- Verbrennen Sie niemals gebrauchte Batteriezellen, da diese durch internes Batteriegas platzen können.
- Setzen Sie ein abgenommenes Batteriegehäuse niemals Wasser aus. Wenn das Batteriefach nass wird, müssen Sie es vor dem Gebrauch trocken wischen.

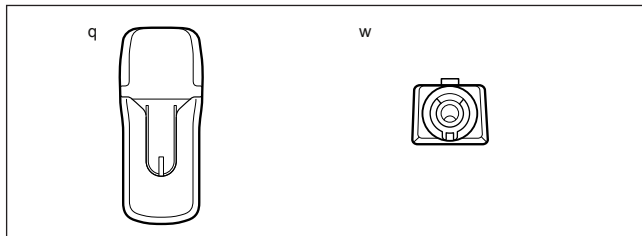
HINWEIS: Wenn das optionale Batteriefach angebracht ist, muss der
 Batterietyp beim Einschalten des Transceivers auf „DRY BATT“ gestellt
 werden. ((☞ p. 11))

7 SWIVEL BELT CLIP

■ MB-93 Inhalt

q Gürtelclip 1
w Basisclip 1

Menge

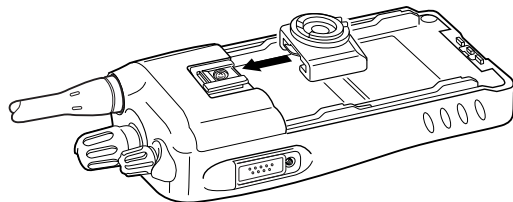


■ Anbringen

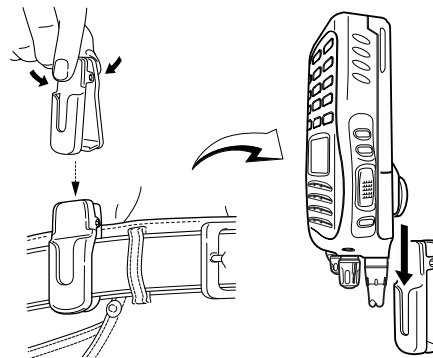
q Lassen Sie den Akku los, wenn er angebracht ist. ((p. 2))

w Schieben Sie den Basisclip in Pfeilrichtung bis zum

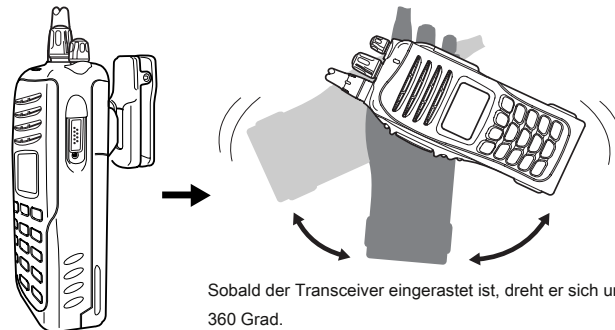
Der Basisclip ist gesperrt und macht ein Klickgeräusch.



e Befestigen Sie den Gürtelclip an einem Teil Ihres Gürtels. Und setzen Sie die Transceiver in den Gürtelclip, bis der Basisclip vollständig in die Nut eingesetzt ist.



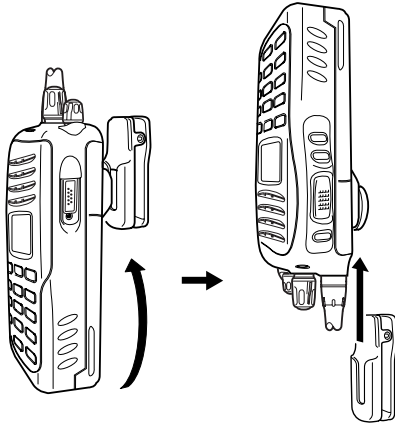
r Sobald der Transceiver eingerastet ist, schwenkt er wie abgebildet unten aufgeführt.




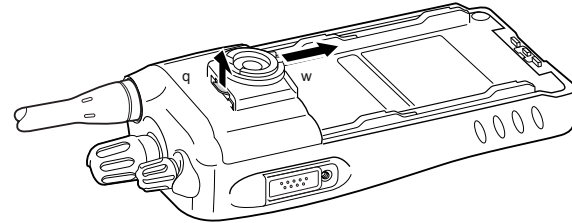
Sobald der Transceiver eingerastet ist, dreht er sich um 360 Grad.

■ Abnehmen

q Drehen Sie den Transceiver in Richtung Pfeil und ziehen Sie aus dem Gürtelclip.



w Lassen Sie den Akku los, wenn er angebracht ist. (( p. 2))
e Kneifen Sie den Clip (q), und schieben Sie den Basisclip in die Richtung des Pfeils (w).



VORSICHT!

Halten Sie den Transceiver fest, wenn Sie den Transceiver vom Gürtelclip hängen oder abnehmen.

Andernfalls kann der Transceiver möglicherweise nicht richtig am Halter befestigt oder geschwenkt werden, wenn der Transceiver versehentlich herunterfällt und der Basisclip zerkratzt oder beschädigt ist.

8 OPTIONEN

D. BATTERIEPACK

Batteriepack	Stromspannung	Kapazität	Batterielebensdauer* 1
BP-231	7,4 V.	1150 mAh	8 Std.
BP-232	7,4 V.	2000 mAh	15 Std.
BP-240	Batteriefach für AAA (LR03) × 6 alkalisch		_ * 2

1 Betriebsperioden werden unter folgenden Bedingungen berechnet: TX: RX:

Standby = 5: 5: 90

2 Die Betriebsdauer hängt von den verwendeten alkalischen Zellen ab.

D. LADEGERÄTE

• **BC-119N** DESKTOP-LADEGERÄT + **AD-106** LADEGERÄT

+ **BC-145** AC-ADAPTER

Zum schnellen Laden von Akkus. Je nach Ausführung wird ein Netzteil mit dem Ladegerät geliefert. Ladezeit: ca. 2 Stunden, wenn BP-231 angeschlossen ist.

• **BC-121N** MULTI-CHARGER + **AD-106** LADEGERÄT (6 Stk.)

+ **BC-157** AC-ADAPTER

Zum schnellen Laden von bis zu 6 Akkus (sechs AD-106 sind erforderlich) gleichzeitig. Ein Netzteil sollte separat erworben werden. Ladezeit: ca. 2 Stunden, wenn BP-231 angeschlossen ist.

• **BC-160** DESKTOP-LADEGERÄT + **BC-145** AC-ADAPTER

Zum schnellen Laden von Akkus. Je nach Ausführung wird ein Netzteil mit dem Ladegerät geliefert. Ladezeit: ca. 2 Stunden, wenn BP-231 angeschlossen ist.

D. GÜRTELKLAMMER

• **MB-93** SWIVEL BELT CLIP

• **MB-94** GÜRTELSCHNALLE

Exklusiver Alligator-Gürtelclip. Das gleiche wie mit dem Transceiver geliefert.

• **MB-96N / 96F** LEDERGÜRTELHÄNGER

D. OPTIONALE EINHEITEN

• **UT-96R 2/5** TONEINHEIT

• **UT-109R / UT-110R** SCRAMBLER-EINHEITEN

Die Sprachverschlüsselungseinheit vom nicht rollenden Typ (UT-109R) / rollenden Typ (UT-110R) bietet eine höhere Kommunikationssicherheit.

D. DC-KABEL

• **CP-17L** ZIGARETTEN-BRENNERKABEL

Ermöglicht das Laden des Akkus über eine 12-V-Zigarettenanzünderbuchse. (Für BC-119N)

• **OPC-515L / OPC-656** Gleichstromkabel

Ermöglicht das Laden des Akkus mit einer 13,8-V-Stromquelle anstelle des Netzteils.

OPC-515L: Für BC-119N

OPC-656: Für BC-121N

D. ANDERE OPTIONEN

- **SP-13** KOPFHÖRER
Bietet klaren Audioempfang in lauten Umgebungen.
- **HM-131SC / HM-159SC** LAUTSPRECHER-MIKROFON
Kombiniertes Lautsprecher-Mikrofon für bequemen Betrieb beim Aufhängen des Transceivers am Gürtel.
- **HS-94 / HS-95 / HS-97** HEADSET + **VS-1SC** VOX / PTT-FALL
HS-94: Ohrhaketyp
HS-95: Halsarmtyp
HS-97: Halsmikrofon
VS-1SC: VOX / PTT-Schaltkasten für Freisprechbetrieb usw.
- **FA-SC55V / FA-SC25U / FA-SC57U / FA-SC72U**
FLEXIBLE ANTENNEN
UKW- oder UHF-Antennen.
FA-SC55V: Frequenzbereich 146–174 MHz FA-SC25U:
Frequenzbereich 400–430 MHz FA-SC57U:
Frequenzbereich 440–470 MHz FA-SC72U:
Frequenzbereich 470–520 MHz
- **FA-SC56VS / FA-SC57VS / FA-SC73US** STUBBY-ANTENNEN
Kürzere UKW- oder UHF-Antennen.
FA-SC56VS: Frequenzbereich 150–162 MHz
FA-SC57VS: Frequenzbereich 160–174 MHz
FA-SC73US: Frequenzbereich 450–490 MHz

Einige Optionen sind in einigen Ländern möglicherweise nicht verfügbar. Bitte fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

ich **Über VS-1SC** VOX / PTT-FALL

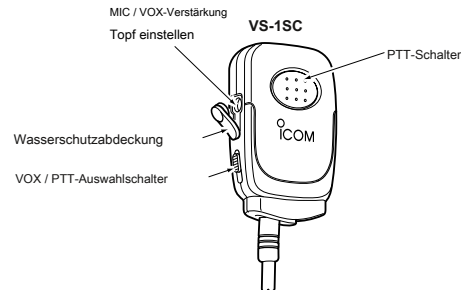
Der VS-1SC ist eine VOX / PTT-Einheit für Icom-Handheld-Transceiver und ermöglicht Ihnen den Freisprechbetrieb.

Für den Betrieb ist ein optionales Headset (HS-94 usw.) erforderlich.

- Die VOX-Funktion (Voice Operated Transmission) startet die Übertragung, ohne den PTT-Schalter zu drücken, wenn Sie in das Mikrofon sprechen. kehrt dann automatisch zum Empfang zurück, wenn Sie aufhören zu sprechen.

Eigenschaften

- ↳ Der 9-polige SP / MIC-Stecker mit Federsteckerkopf ist ausgestattet
- ↳ Wasserdichte Konstruktion
- ↳ Langlebige Konstruktion
- ↳ Ausgestattet mit einem PTT-Schalter und einem Drehclip




8 OPTIONEN

Einstellung der VOX-Verstärkung und -Verzögerung

q Schließen Sie den Stecker des VS-1SC an den Mehrfachanschluss an.

am Transceiver befestigen und die Schraube festziehen.

- Stellen Sie den VOX / PTT-Auswahlschalter auf [VOX].

w Aktivieren Sie den Benutzersatzmodus. (( p. 16))

e Drücken Sie mehrmals [P0], um „VOX Gain“ oder „VOX“ auszuwählen

Verzögerungselemente. Drücken Sie dann [Seite2] oder [Seite3], um den gewünschten Pegel / Zustand einzustellen.

r Drehen Sie [VOL], um das Gerät auszuschalten und den vom Benutzer eingestellten Modus zu verlassen.

• VOX-Verstärkung

Die VOX-Empfindlichkeitsstufe kann von AUS oder 1 bis 6 (empfindlicher) eingestellt werden.

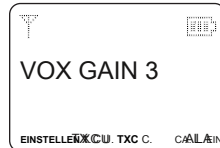


Die VOX-Funktion ist AUS

[Seite2]

drücken

[Seite3]

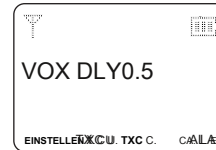


VOX Gain Level 3

(Standard)

• VOX-Verzögerung

Die VOX-Verzögerungszeit kann von 0,5 bis 3,0 Sekunden eingestellt werden. (0,5 Sek. Schritt) für ein geeignetes Intervall, bevor Sie zum Empfang zurückkehren.



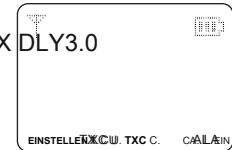
0,5 s (min)

(Standard)

[Seite2] VOX

drücken

[Seite3]



3,0 s (max.)



HINWEIS: Die MIC / VOX-Verstärkung kann über den Einstelltopf mit einem dünnen Schraubendreher eingestellt werden.

ÜBER CE



CE-Versionen des IC-F3062T / S und des IC-F4062T / S, die das CE-Symbol auf dem Seriennummernsiegel anzeigen, erfüllen die grundlegenden Anforderungen des Europäischen Funk- und Telekommunikationsterminals Richtlinie 1999/5 / EG.



Dieses Warnsymbol zeigt an, dass dieses Gerät in nicht harmonisierten Frequenzbändern arbeitet und / oder möglicherweise Lizenzbedingungen im Verwendungsland unterliegen. Stellen Sie sicher, dass Sie über die richtige Version dieses Radios oder die richtige Programmierung dieses Radios verfügen, um die nationalen Lizenzanforderungen zu erfüllen.



Wir Icom Inc. Japan

1-1-32, Kamiminami, Hirano-ku
Osaka 547-0003, Japan

Erklären Sie in unserer alleinigen Verantwortung, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über Funk- und Telekommunikationsendgeräte von 1999/5 / EG entspricht und dass alle anwendbaren Messungen der Essential Test Suite durchgeführt wurden.

Art der Ausrüstung: UKW-TRANSCEIVER

Typenbezeichnung: iC-f3062t / f3062s

136–174 MHz 12,5 kHz / 25 kHz 136–174
MHz 12,5 kHz / 20 kHz

Version (falls zutreffend): _____

Diese Konformität basiert auf der Konformität mit den folgenden harmonisierten Normen, Spezifikationen oder Dokumenten:

i) EN 60950-1 2001 _____

ii) EN 301 489-1 v1.4.1 (August 2002) _____

iii) EN 301 489-5 v1.3.1 (August 2002) _____

iv) EN 300 086-2 (März 2001) _____

v) EN 300 219-2 (März 2001) _____

vi) EN 300 113-2 (April 2002) _____

ERKLÄRUNG DER KONFORMITÄT

CE0168 !

Düsseldorf, 10. Februar 2006

Ort und Datum der Ausstellung

Icom (Europe) GmbH
Himmelgeisterstraße 100
D-40225 Düsseldorf

Name des Bevollmächtigten

H. Ikegami
General Manager

Unterschrift

Icom Inc.



ERKLÄRUNG DER KONFORMITÄT

Wir Icom Inc. Japan
1-1-32, Kamiminami, Hirano-ku
Osaka 547-0003, Japan

Erklären Sie in unserer alleinigen Verantwortung, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über Funk- und Telekommunikationsendgeräte von 1999/5 / EG entspricht und dass alle anwendbaren Messungen der Essential Test Suite durchgeführt wurden.

Art der Ausrüstung: UHF-TRANSCIVER

Typenbezeichnung: iC-f4062t / f4062s

400–470 MHz 12,5 kHz / 25 kHz 400–470
MHz 12,5 kHz / 20 kHz

Version (falls zutreffend): _____

Diese Konformität basiert auf der Konformität mit den folgenden harmonisierten Normen, Spezifikationen oder Dokumenten:

i) EN 60950-1 2001 _____

ii) EN 301 489-1 v1.4.1 (August 2002) _____

iii) EN 301 489-5 v1.3.1 (August 2002) _____

iv) EN 300 086-2 (März 2001) _____

v) EN 300 219-2 (März 2001) _____

vi) EN 300 113-2 (April 2002) _____



Düsseldorf 3. April 2006

Ort und Datum der Ausstellung

Icom (Europe) GmbH
Himmelgeisterstraße 100
D-40225 Düsseldorf

Name des Bevollmächtigten

H. Ikegami
General Manager

Unterschrift

Icom Inc.

Count on us!

<Verwendungszweckland>

- | | | | |
|-------------------------------|------------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> GER | <input type="checkbox"/> FRA | <input type="checkbox"/> ESP | <input type="checkbox"/> SWE |
| <input type="checkbox"/> AUT | <input type="checkbox"/> NED | <input type="checkbox"/> POR | <input type="checkbox"/> DEN |
| <input type="checkbox"/> GBR | <input type="checkbox"/> BEL | <input type="checkbox"/> ITA | <input type="checkbox"/> FLOSSE |
| <input type="checkbox"/> IRL | <input type="checkbox"/> LUX | <input type="checkbox"/> GRE | <input type="checkbox"/> SUI |
| <input type="checkbox"/> NOCH | | | |